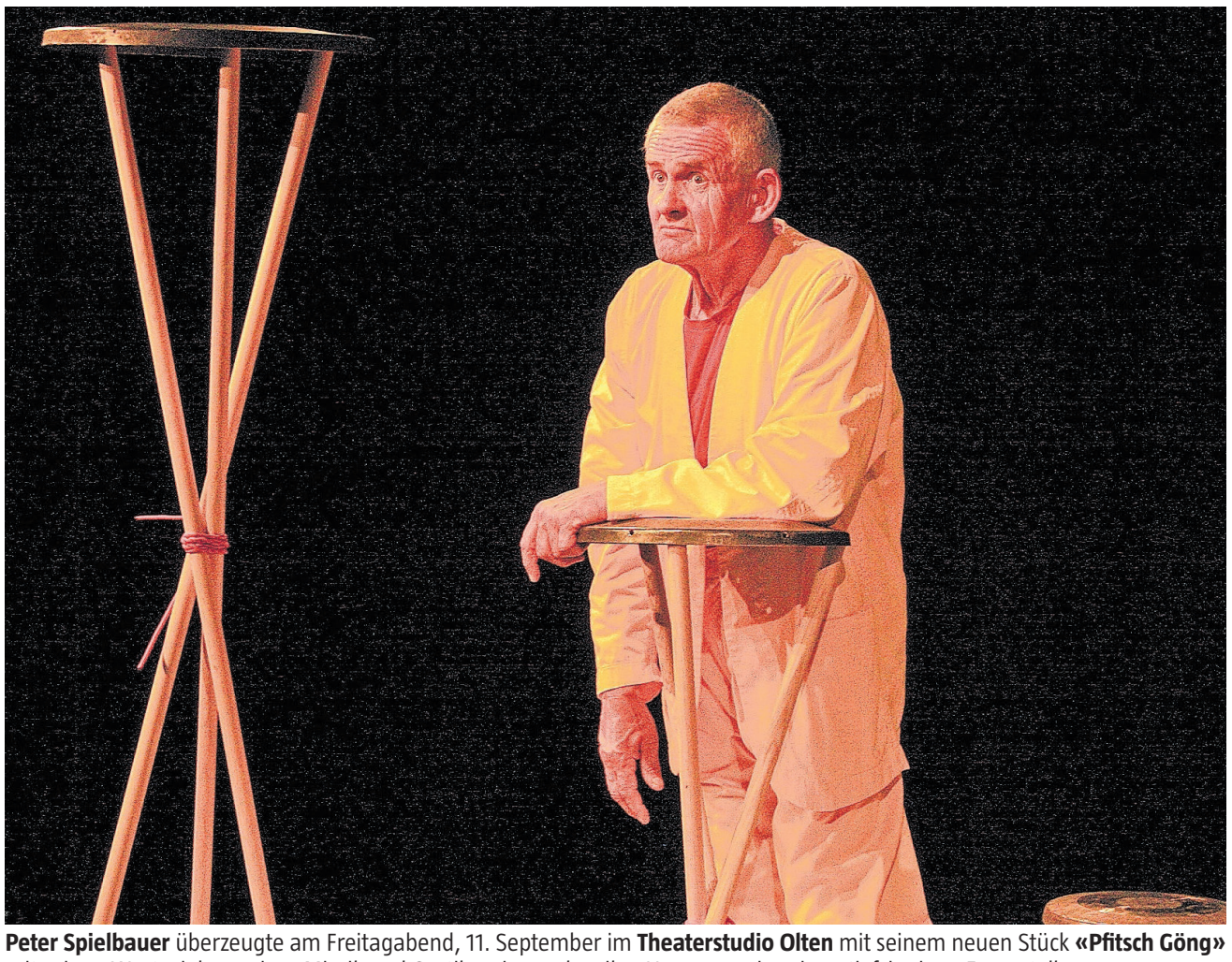
SAISONAUFTAKT IM THEATERSTUDIO OLTEN VOM FREITAG, 11. SEPTEMBER 2020 MIT «PFITSCH GÖNG» VON PETER SPIELBAUER

Wortakrobat mit Tiefgang

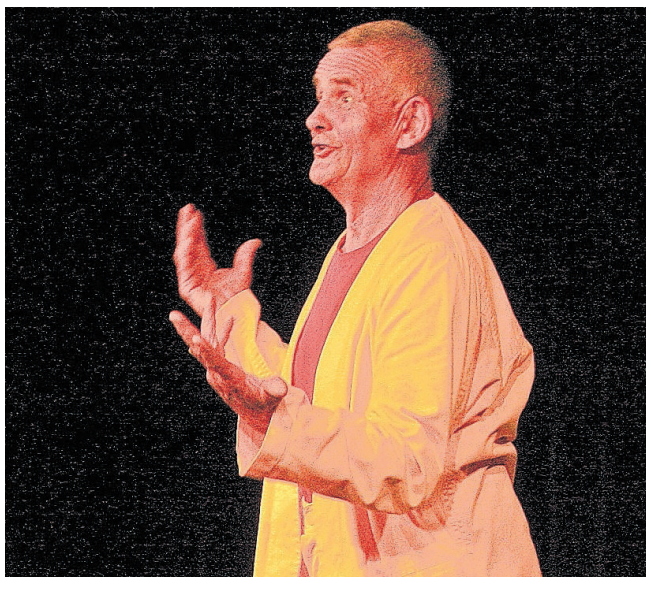
JENNY BRUPBACHER

Die 29. Gastspielsaison startete das Theaterstudio Olten am Freitagabend, 11. September mit Peter Spielbauer. Der vielseitig talentierte Künstler aus Bayern trat erstmals in der Schweiz mit seinem neuen Stück «Pfitsch Gông» auf. Als Künstler der Wortspiele und Wortakrobat begeisterte er das Publikum auf seine ganz eigene absurde Weise. Seine kreativen Wortspiele brachten nebst vielen Lachern aber auch enormen Tiefgang mit sich. So widmete sich Peter Spielbauer in seinem neuen Stück «Pfitsch Gông» grossen und komplexen Themen wie dem Weltall und der menschlichen Existenz. Der Solo-Künstler behandelte vor allem den Umstand, dass wir auf einer Kugel sitzen und durch das Weltall fliegen. Er nahm das Publikum mit auf eine Reise in die Evolutionsgeschichte. Spielbauer findet bemerkenswert, dass sich «kosmisch» und «komisch» leidiglich durch einen Buchstaben unterscheiden und betont, dass er sich nur sonnt, wenn es nicht regnet. Das Verhalten der Säugetiere beschreibt er damit, dass die Grossen die Kleinen fressen und die Kleinen versuchen, die Grossen zu fressen. Peter Spielbauer stellt sich auch philosophischen Fragen. Wenn ein Glühwürmchen mit einer Sternschnuppe zusammentrifft, dann sei das sehr unwahrscheinlich und was passiere eigentlich, wenn niemand eine Sternschnuppe sieht und sich somit niemand etwas wünscht. Wünsche sich dann die Sternschnuppe selbst etwas oder sei es ihr einfach nur schnuppe. Während des ganzen Stücks zieht er gekonnt und spontan das Publikum mit ein. Vom Sonnensystem über den Kosmos teilte Peter Spielbauer seine eigenen Gedanken und Fragestellungen mit und regte das Publikum zum Nachdenken an. Peter Spielbauer lässt auch seine eigenen Erfahrungen und Erlebnisse, wie zum Beispiel ein ganz besonderes Ereignis, welches er in Luzern hatte, ins Stück miteinfliessen. Dort schwebte er mit Ballonen über den Vierwaldstädtersee. Die Geschichte der Welt während eines Abends darzustellen, ist keine leichte Aufgabe. Doch mit viel Talent und Kreativität gelingt Peter Spielbauer diese komplexe Darstellung. Nebst seiner Wortakrobatik überzeugte er auf der Bühne durch seine Mimik, Gestik und seinen skurrilen Humor. Selbst der Herausforderung, einen Kosmos eigenhändig aufzubauen, stellte er sich. Jedoch war dafür die Decke des Theaterstudios zu wenig hoch. Auf seine ganz besondere eigene Weise verbindet er Humor mit komplexen und ernsthaften Themen. Mit seiner Aussage, dass der Abend nun zu Ende sei und das Publikum nun wieder mit sich selbst klarkommen müsse, endete das phantasievolle Stück «Pfitsch Gông».

www.theaterstudio.chv



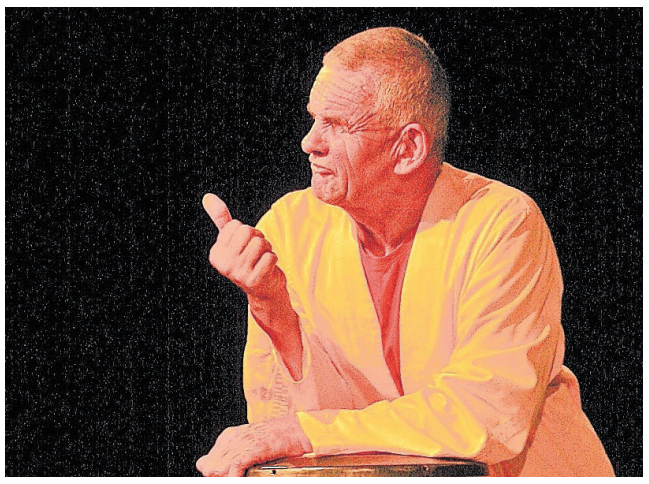
Peter Spielbauer überzeugte am Freitagabend, 11. September im **Theaterstudio Olten** mit seinem neuen Stück **«Pfitsch Gông»** mit seinen Wortspielen, seiner Mimik und Gestik, seinem skurrilen Humor sowie seinen tiefsinnigen Fragestellungen.



Auf seine ganz besondere eigene Weise verbindet Peter Spielbauer **Humor mit komplexen und ernsthaften Themen**.

Die Wortakrobatik, den Stimmausdruck sowie die Mimik von Peter Spielbauer faszinierten **Dieter Degen** und seine Ehefrau aus Olten. Besonders gefallen ihnen seine einzigartige Art sowie die Wortspiele mit viel Tiefgang. Seine Themen sind oft sozialkritisch und verbinden Lustiges mit Ernsthaftem.

Heidi und **Christian Blaser** aus Olten haben Peter Spielbauer schon mehrmals gesehen und sind begeistert von seinen Absurditäten.



Sonnt sich nur, wenn es nicht regnet: **Peter Spielbauer** fand neben Tiefgang auch viele Lacher.

«Sein feiner Humor»: **Elisabeth Meier** aus Olten ist ein grosser Fan und hat den Solo-Künstler bereits öfters gesehen.

Die besondere **Corona-Situation** forderte auch vom Theaterstudio andere Regeln. **Desinfektionsmittel** stehen bereit, die Gäste tragen **Masken** und bei der Bestuhlung wird jeweils eine Reihe sowie ein Platz zwischen Gruppen freigelassen.

Der Solo-Künstler **Peter Spielbauer** behandelte in **«Pfitsch Gông»** vor allem den Umstand, dass wir auf einer Kugel sitzen und durch das Weltall fliegen.